

SZENE 14 • NUMMER 7

Sechs Eier und viel Fisch

Am Nachmittag in deiner Wohnung. Dein Kühlschrank ist schon wieder leer. Lotte ist mit ihrer eigenen Einkaufsliste hochgekommen.

LÖSUNGEN

HÖREN & VERSTEHEN

L1) WER SAGT DAS: 1a, 2a, 3b

L2) WAS BEDEUTET DAS: 1a, 2b, 3a

L3) WIE SAGT MAN DAS: 1b, 2a, 3b

L4) BRINGE DIE WÖRTER IN DIE RICHTIGE REIHENFOLGE: Für Mikesch. Er isst gern Fisch., Na gut. Wir nehmen neunzehn., Hier sind noch zwei.

L5) WAS PASSIERT ZUERST: 1: 51342

Wörter: Sechs Eier und viel Fisch

WORTSCHATZ & SCHREIBEN

W1) WAS BEDEUTET DAS?: 1b, 2b, 3c, 4a, 5b, 6a

W2) DIE WÖRTER IM ZUSAMMENHANG VERWENDEN: 1:

Kühlschrank, 1: Eier, 1: Fisch, 1: Liste, 1: Äpfel

W3) EINE PACKUNG TEE: 1: Liste, 2: Eier, 3: Fisch, 4: Pfannkuchen**W4) BEDEUTUNGEN VERBINDEN: 1a, 2e, 3f, 4c, 5b, 6d****Grammatik: Mit Milch, ohne Zucker****GRAMMATIK**

G1) ERKENNE DIE NÜTZLICHEN FORMEN: 1) ohne Zucker, 2) mit Käse, 3) mit dir, 4) ohne mich

G2) WÄHLE DEN PASSENDEN FALL NACH DER PRÄPOSITION: 1a, 2b, 3b, 4a, 5a, 6b

G3) MÖCHTEST DU ES DAZU?: 1c, 2b, 3c, 4b

G4) VERVOLLSTÄNDIGE DAS GESPRÄCH: 1: mit, 2: ohne, 1: dem, 2: der, 1: mir, 2: dich, 1: den, 2: die

G5) SETZE DIE AUSSAGE ZUSAMMEN: Ich möchte Tee ohne Zucker., Kommst du mit mir?, Wir essen Brot mit Käse., Ich nehme die Milch ohne das Brot.

G6) ANTWORTE PASSEND ZUR SITUATION: 1c, 2a

Übersetzung

Lotte öffnet den Kühlschrank. Die Fächer sind leer.

- Der Kühlschrank ist schon wieder leer!
- Ich weiß. Zum Einkaufen habe ich gerade keine Zeit.
- Dann gehen wir jetzt zusammen. Ich habe eine Liste.
- Ich auch: sechs Eier, Brot und Äpfel. Was steht auf deiner Liste?
- Fisch, Milch und noch mehr Fisch.
- Warum so viel Fisch?
- Für Mikesch. Er isst gern Fisch.

Lotte winkt Herrn Haddad hinter der Theke zu.

- Hallo, Herr Haddad! Das ist Lena, meine neue Nachbarin. (Hallo, Herr Haddad! Das ist Lukas, mein neuer Nachbar.)
- ▲ Freut mich. Was möchten Sie?
- Sechs Eier, Brot und Äpfel, bitte.
- ▲ Die Eier und das Brot. Bitte schön. Wie viele Äpfel möchten Sie?
- Sechs.

Lotte lässt Äpfel in eine Tüte fallen und zählt an ihren Fingern.

■ Sechzehn? Oder siebzehn? Achtzehn ist auch gut!

○ Nein, Lotte. Sechs. Nicht achtzehn.

■ Dann neunzehn?

○ Na gut. Wir nehmen neunzehn.

■ Und Fisch, bitte. Viel Fisch. Und Milch.

▲ Ist das alles für die Katze?

■ Ja. Kennen Sie Mikesch?

▲ Natürlich. Hier kennt ihn jeder. Er ist der Chef.

▲ Das macht zweiundzwanzig Euro.

○ Zehn, zwanzig ... Entschuldigung, ich habe nur zwanzig Euro dabei.

Lotte legt zwei Münzen nacheinander auf die Theke.

■ Hier sind noch zwei.

○ Danke, Lotte.

■ Gern. Dafür bekomme ich nachher einen Pfannkuchen, ja?

Lotte trägt den Fisch in beiden Armen und ist sehr zufrieden mit sich. In deiner Tasche: sechs Eier, Brot und neunzehn Äpfel.